Unser Schulausflug ins Bubenheimer Spieleland

Als ich in die Schule ging, habe ich mich schon riesig gefreut. Ich hatte einen Rucksack dabei, in dem war Wasser und Brot, weil wir heute ins Bubenheimer Spieleland fahren wollten. Als ich dann in der Schule ankam, herrschte Aufregung. Aber dann haben wir noch Martins Geburtstag gefeiert. Dann irgendwann kamen Durchsagen, welche Klasse als erstes kommen sollte: 4a und 1a, 4b und 1b, 2a und 2b, 3a und 3b. Die Klasse, die als erstes dran war, ging gerade in den Bus, als auch schon wir aufgerufen wurden. Wir hatten zwar nicht den schönsten Bus, aber es ging.

Vorgestern haben wir einen Ausflug gemacht. Alle Schulkinder sind mit fünf Bussen ins Bubenheimer Spieleland gefahren. Es gibt dort drei Rutschen. Am besten hat mir die Wellenrutsche gefallen. Man kann auch Klettern, Kettcar fahren und Trampolin springen. Wir waren sieben Schulstunden unterwegs und wir haben auch eine Frühstückspause gemacht. Die Busfahrt hat lange gedauert. Ich wäre gerne länger geblieben.

Thekla, 2a

Wir sind 30 Minuten gefahren, als alle anfingen zu jubeln: Auf einem Schild stand Bubenheimer Spieleland. Wir sind aus dem Bus gesprungen und haben uns aufgestellt. Als Frau Strunk-Klein vom Bezahlen wieder kam, sind wir mit unserem Partner losgegangen. Als erstes durch einen kleinen Tunnel, dann zu unserem Treffpunkt, noch ein paar Sachen besprechen. Und dann ging es los. Ich bin als erstes auf einen Berg geklettert. Der war bunt. Da dran sind ebenfalls bunte Steine zum Hochklettern, aber keine echten. Es waren Schnaken auf dem Berg. Deswegen hat es ein wenig gedauert.

Eva, 2a

Heute waren wir im Bubenheimer Spieleland. Die Fahrt hat eine Stunde gedauert. Ich war im Maislabyrinth und Kart fahren. Leider waren die Trampoline draußen nass. Danach waren meine Schuhe und meine Socken nass. Es war sehr, sehr, sehr, sehr schön. Und wir waren mit der ganzen Schule da, also über hundertfünfzig Kinder.

Emil G., 2a

Ich wollte gerade rutschen, da mussten wir gehen. Ich habe Höhenangst und habe mich in etwa zehn Meter Höhe getraut und ich hatte Angst, dass das Ding einkracht. Ich war mit Aaron, Nick und Tim im Maislabyrinth und wir haben direkt den Turm gefunden.
Wir sind mit einem Luxusbus zurückgefahren. Ich habe entdeckt, dass man Musik anschalten kann. Dann haben fast alle den Lautsprecher angehört. Mir hat es gut gefallen.

Jesse, 2a

Wir waren im Bubenheimer Spieleland und dort hatte der Martin Geburtstag. Dann war ich bei den Kettcars und ich habe erst keins gefunden. Und dann bin ich bei Luca mitgefahren und das durften wir nicht. Dann habe ich eins gefunden und es gewaschen. Wir sind auf der Rückfahrt mit einem Reisebus gefahren mit Toiletten und Küche und ich war auf der Toilette.

Frieda, 2a